

Master-Studiengang Musikvermittlung / Studienrichtung Kirchenmusik WMod-Bestandteil Kirchenmusikalische Zusatzkompetenzen: „Gospel/Spiritual“					
Kennnummer	Workload	Credits	Studien- semester	Häufigkeit des Angebots	Dauer
Mod. M 1.3	90 h	3 CP	frei	jedes Wintersemester	2 Semester
1	Lehrveranstaltungen: 1 Gospel/Spiritual [3 CP]	Kontaktzeit (15 W/S)	Selbststudium (15 W/S)	Studienzeit (i.d. Ferien, 7 W/S)	
		2 S x 2 h / W = 60 h	2 S x 1 h / W = 30 h		
		$\Sigma: 60$ h	$\Sigma: 30$ h	$\Sigma: 0$ h	
		Gesamtberechnung: $\Sigma\Sigma: 60$ h + $30$ h + $0$ h = $90$ h $\approx 90$ h = 3 CP			
2	<b>Lernergebnisse / Kompetenzen:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Sicherer Umgang mit dem Liedgut afroamerikanischer Tradition</li> <li>- Kenntnis der historischen Zusammenhänge sowie der inhaltlichen, formellen und musikalischen Parallelen und Unterschiede von Spiritual und Gospel</li> <li>- Erkennen von Einsatzmöglichkeiten in unserer kirchlichen Feierkultur / Liturgie</li> <li>- Verstehen der wechselseitigen Einflüsse von contemporary gospel zu den verschiedenen Stilen heutiger Populärmusik</li> <li>- Umgang mit verschiedenen praktischen Sing- und Spielformen (offenes Singen, Chor-Workshops, Gottesdienstpraxis, Liturgiealternativen) und Beherrschung der Anleitung zu diesen, im vokalen sowie im instrumentalen Bereich (a cappella und begleitete Singformen)</li> <li>- Beherrschung verschiedener typischer Begleittechniken am Klavier</li> <li>- Annehmen und Ausüben der eigenen multiplikatoren Funktion hinsichtlich der Schaffung von Freiräumen und alternativen populär-kirchenmusikalischen Praxisfeldern in der eigenen späteren beruflichen Laufbahn</li> <li>- Kenntnis über Netzwerke / Foren / Literatur / Noten / CD u.a. sowie über Fort- und Weiterbildungsangebote an Ausbildungsinstituten und div. landeskirchlichen Einrichtungen</li> </ul>				
3	<b>Inhalte:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Vermitteln von trad. Liedgut (spirituals) und zeitgenössischen Gospelsongs; Entdecken von Parallelen und Unterschieden in deren Form (z.B. call and response; Strophen-Songs, Hymnen, unbegleitete und begleitete Singformen u.a.), Text und Musik und deren Überlieferung (mündlich oder als Komposition)</li> <li>- Prüfung auf deren Liturgietauglichkeit in unserer Feierkultur (Gottesdienst)</li> <li>- Einbeziehung der zeitgenössischen Populärmusikstile als Kontext der Entwicklung von contemporary gospel; (Literaturhinweise, Aufsätze, Hörbeispiele)</li> <li>- Teilnahme an / Leitung von verschieden praktisch durchzuführenden Sing- und Spielformen (Workshops für Chöre, offene Singen, gottesdienstliches Singen, liturgische Alternativen aus dem Repertoire)</li> <li>- Übungen zu Begleittechniken am Instrument (groove piano) und zum eigenen Stimm-Sound beim Vorsingen solchen Repertoires (Singen mit Mikrofon)</li> </ul>				
4	<b>Lehrformen:</b> berufspraktische Übung				
5	<b>Teilnahmevoraussetzungen:</b> <b>formal:</b> keine <b>inhaltlich:</b> keine				
6	<b>Prüfungsformen:</b> (studienbegleitend)				

	Bescheinigung über erfolgreiche Teilnahme (Testat durch DozentIn)
7	<b>Voraussetzungen für die Vergabe von Kreditpunkten:</b> - regelmäßige und aktive Teilnahme; erfolgreicher Modulabschluss
8	<b>Verwendung des Moduls:</b> Wahlmodul im Master-Studiengang Musikvermittlung / Studienrichtung Kirchenmusik
9	<b>Modulbeauftragte/r und hauptamtlich Lehrende:</b> Werden jeweils durch den Fachbereichsrat für 2 Jahre eingesetzt und in entsprechenden Listen geführt. Die Namen der aktuell verantwortlichen Modulbeauftragten können im Internet der RSH eingesehen werden.
10	<b>Sonstige Informationen:</b> - Seminarprogramm und Termine in Absprache mit Prof. Christoph Zschunke